

## Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates am 20.03.2025

<p>Zum Heiligen Geist <b>Beginn:</b> 19:30 Uhr <b>Ende:</b> ca. 21:45 Uhr</p>	<p><b>Anwesend:</b> Martina Ameling, Bettina Freitag (KGV), Michael Friedrich, Alfred Gehrman, Hannelore Georgi, Christoph Hittmeyer, Elisabeth Kalb, Mark Kusters, Sonja Nikodem, Thibault Milongo-Mbimi, Sebastian Pitzler, Jasmin Reifegerste, Barbara Scheidweiler, Simone Ulbrich, Wolfgang Zierke, als Gast: Anna Klöck <b>Entschuldigt:</b> Michael Beier, Daniel Fuhrmann, Zenon Szelest</p>
---	--

### 1. Begrüßung und Impuls

Begrüßung durch Martina Ameling und Impuls von Hannelore Georgi. Den Impuls für die nächste Sitzung übernimmt Simone Ulbrich.

### 2. Annahme des Protokolls

Das Protokoll vom 28.01.2025 wird angenommen.

### 3. Beschlussfassung: Spurwechsel

Die stimmberechtigten PGR-Mitglieder stimmen über den folgenden Beschlussvorschlag zum Spurwechsel ab:  
„Der Pfarrgemeinderat des Kirchengemeindeverbandes Köln Am Südkreuz votiert für den gemäß Statut für die Entwicklung der Pastoralen Einheiten im Erzbistum Köln eröffneten Weg des Spurwechsels in der Pastoralen Einheit. Begründung: Das Votum erfolgt nach einem durch das Erzbischöfliche Generalvikariat begleiteten Informations- und Beratungsprozess. Der Pfarrgemeinderat hält die ordnungsgemäße Besetzung der Organe und Gremien der zukünftigen Kirchengemeinden und des Kirchengemeindeverbandes für gewährleistet.“

Ergebnis: 12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

### 4. Beschlussfassung: Aufruf für eine gerechtere Politik

Alfred Gehrman hat vorgeschlagen, einen Brief mit dem Aufruf „Eine Politik für Menschen in Not“ an die Kölner Bundestagsabgeordneten zu schicken. Nach Änderungsvorschlägen und Überlegungen zum Vorgehen stimmen die stimmberechtigten PGR-Mitglieder wie folgt darüber ab: 11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung  
Über den Brief soll vor den Gottesdiensten, über den Newsletter, die Schaukästen, die Homepage und die Pfarrnachrichten informiert werden. Der PGR entscheidet sich mehrheitlich dafür, dass der Brief in den Gottesdiensten nur auszugsweise verlesen wird. Der Brief wird vom Pastoralbüro an die Abgeordneten geschickt (per Post an Büros, per Mail an die Abgeordneten selber), mit der Bitte um Rückmeldung der Adressaten.

### 5. Konsequenzen aus dem Wechsel von Diakon Szelest nach Bonn

Wegen des kurzfristigen Weggangs von Diakon Szelest ans Bonner Münster müssen seine Aufgaben neu verteilt werden. Ein Diakon aus Hürth wird voraussichtlich ans Südkreuz kommen und die Arbeit im Bereich Caritas/Altenheime übernehmen. Angemerkt wird, dass sich der Seniorennachmittag in St. Pius (am letzten Dienstag im Monat) zeitlich mit dem Seniorentreffen im Café Veedelsgeist überschneidet. Eventuell wäre eine Terminänderung sinnvoll. Das Trauercafé in St. Pius wird von Gemeindeferentin Pia Odenhausen übernommen. Die Verabschiedung von Diakon Szelest könnte an einem Samstagabend in St. Pius oder am 29.6. beim gemeinsamen Pfarrfest in Zollstock erfolgen. Ideen für Geschenke sind gerne willkommen!

### 6. Gemeinsames Treffen mit Vertreter:Innen der Reformationsgemeinde am 29.4.

Das Treffen findet um 19:30 Uhr im Martin-Luther-Haus (Mehlemer Str. 27) statt. Es soll unter anderem um die Ökumene in der Pastoralen Einheit und mögliche ökumenische Veranstaltungen zum Konzil von Nicäa gehen.

### 7. Ausbildung Leitung von Wort-Gottes-Feiern (Kommunikation)

Aktuell 9 Interessierte aus den verschiedenen Gemeinden haben an Informationsabenden mit Kaplan Thibault teilgenommen. Für die Leistung von Wort-Gottes-Feiern muss auch eine Präventionsschulung absolviert werden.

**8. Bericht** über die Ferienfreizeitwoche „Ferien zu Hause“ und Vorüberlegungen und Stand der Planung und ggf. Einbindung des Liturgieausschusses zu dem Agapemahl am Gründonnerstag

- In der ersten Ferienwoche (14.-18.7.) sollen von 8:30 bis 16:30 Uhr „Ferien zu Hause“ („Zentrum“: St. Pius) stattfinden. Geplant sind Ausflüge und Aktionen vor Ort, an denen 30 Kinder zwischen 8 und 12 Jahren teilnehmen können (davon 2 mit Sonderbetreuung). Für die Freizeit gibt es 90 EUR Zuschuss von der Stadt/vom Ferienwerk pro Teilnehmer, geplant ist eine Teilnahmegebühr von 10 EUR pro Tag und Teilnehmer. Es werden noch Jugendliche zur Betreuung gesucht sowie Erwachsene, die das Kochen und Frühstück übernehmen. Ein Schutzkonzept liegt vor.

- Nach dem Gründonnerstagsgottesdienst in Heilig Geist ist ab ca. 19:30/20 Uhr eine Agapefeier mit gemeinsamem Essen und liturgischen Impulsen geplant. Liturgieausschuss und Lektorenkreise sollen informiert werden, um eventuelle Interessierte zur Mitgestaltung zu finden.

**9. Bericht** aus dem Jugendausschuss

Im Jugendausschuss wurde zunächst über die Frage „Warum sind wir dabei?“ gesprochen. Strukturen und Konzepte sollen verbessert werden. Die Präsenz von Kindern und Jugendlichen in den Gemeinden hat sich in den letzten Jahren verändert. Mit der Pfarrjugend Zollstock und der Messdienergruppe wurde darüber gesprochen, was der Jugendausschuss leisten kann. Die Jugendlichen wurden danach gefragt, was sie leisten können und wollen. Mit den evangelischen Nachbargemeinden soll über Möglichkeiten der Zusammenarbeit gesprochen werden: z. B. neues Jugendzentrum der Melanchthongemeinde, Kooperation mit der Reformationskirche bei Kinder- und Jugendchorarbeit, Filmabende oder thematische Abende im Martin-Luther-Haus. Jugendgottesdienste mit Band könnten stattfinden.

**10. Rückblick** auf den Besuch aus „Heilige Drei Könige“

- Ca. 26 Teilnehmende haben einen sehr informativen und anregenden Besuch in St. Mariä Empfängnis, im Café Veedelsgeist, in Heilig Geist und in St. Pius erlebt, wo als Abschluss die Vorabendmesse gefeiert wurde.  
- Für den Sommer ist eine Radtour durch die Pastorale Einheit angedacht.

**11. Mitteilungen** zum 1. April für den Pfarrbrief von Heilige Drei Könige

Termine ab Pfingsten bis nach den Sommerferien können bis 1. April an Hiltrud Görres geschickt werden.

**12. Mitteilungen** aus den AGs und Ausschüssen

- Der Ortsausschuss Zollstock hat sich für ein gemeinsames Pfarrfest von St. Pius und Zum Heiligen Geist entschieden, das am 29.6. stattfinden soll. Die genauen Planungen folgen.  
- Der Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit muss einen neuen Termin festlegen.  
- Die KVs sollen möglichst bis 2027 (Neuwahl) mit den aktuellen Mitgliedern „gehalten“ werden.

**13. Sonstiges und Verschiedenes, Termine**

- In St. Maria Königin hat ein Gemeindemitglied nach Ende des Gottesdienstes ein Statement abgegeben (als Reaktion auf die Predigt in einem früheren Gottesdienst), das als politisch und an dieser Stelle als problematisch empfunden wurde. Im Rahmen der Liturgie ist dafür kein Platz.  
- 73 Kommunionkinder sind gut auf dem Weg, bei den Katechinnen und Katecheten, die aktuell mitarbeiten, gibt es eine gute Energie.  
- Das Info-Treffen zur Firmung findet am 1.4. statt, danach erfolgt die Anmeldung zur Firmvorbereitung (wahrscheinlich ca. 25 Jugendliche). Geplant ist u. a. eine Wochenendfahrt nach Gemünd.  
- Jasmin Reifegerste scheidet wegen ihres bevorstehenden Umzugs nach Ehrenfeld leider aus dem PGR aus.  
- Alle PGR-Mitglieder werden gebeten zu überlegen, ob sie bei der nächsten Wahl wieder kandidieren. Voraussichtlich bis Sommer müssen auch die Wahlausschüsse benannt werden.  
- Martina Ameling berichtet kurz von der Vollversammlung des Katholikenausschusses.

**PGR-Sitzungen:**

07.05. St. Mariä Empfängnis

25.06. St. Maria Königin

**Termine Ausschüsse:**

Öffentlichkeitsarbeit: 09.04., 19:30 Uhr Heilig Geist

Für das Protokoll: Elisabeth Kalb  
13.04.2025